



Einladung zu einem Fachtag an der Sophie-Scholl-Schule am 9. Oktober von 9:00 bis 16:00 Uhr

Wie gelingen schulische Entwicklungsprozesse?

Qualitätsbeauftragte haben eine besondere „Sandwichposition“ an ihrer Schule. Sie jonglieren zwischen den Vorgaben und Zielen der Schulleitung, den Bedürfnissen des weiteren mittleren Managements und denen des Kollegiums. Sie sind ausführende Kraft und „Vorgesetzte“ zugleich. Dieser Fachtag soll dazu beitragen, sich der eigenen Rolle und den damit verbundenen Aufgaben im Sinne der Gestaltung des Pädagogischen Qualitätsmanagements (PQM) an der eigenen Schule bewusst zu werden und zu reflektieren. Dabei werden im Einstiegsreferat und in den verschiedenen Workshops unterschiedliche Methoden zu gelingender interner Begleitung von schulischen Prozessen vorgestellt und beleuchtet. „Denn, der/die Qualitätsbeauftragte ist die leckerste Schicht im Sandwich.“ (Zitat von Uwe Ries)

Einstiegsvortrag - Uwe Ries

Im Einführungsvortrag wird mithilfe des Modells des „Magischen Dreiecks“ aus Kultur, Struktur und Strategie gezeigt, unter welchen konkreten Bedingungen Entwicklungsprozesse in der Schule gelingen können. Dabei werden Aspekte in den Vordergrund gestellt, die eine Schule mit ihren Mitteln selbst gestalten kann. Die Zuhörer sind eingeladen, die Situation an ihrer Schule materialgestützt zu reflektieren und Handlungsimpulse abzuleiten.

24.2-123859

Workshop - Uwe Ries

Wie kann ich das Pädagogische Qualitätsmanagement (PQM) mitgestalten?

Im Workshop soll aus der Sicht einer /eines Qualitätsbeauftragten das Feld des PQM der eigenen Schule erschlossen werden, indem die aktuelle Qualitätslage der Schule, Rollen und Aufgaben im PQM und interne Arbeitsstrukturen betrachtet werden. Innerhalb dieses Rahmens sollen eigene Entwicklungsprozesse analysiert, optimiert und Aspekte wie

- Projektmanagement (klassisch und agil)
- Projektmarketing





- Umgang mit Widerstand
reflektiert werden.

[24.2-123860](#) vormittags

[24.2-123862](#) nachmittags

Workshop - Thorsten Pfeiffer

Gelassen "Nein" sagen können - Grenzen setzen ohne Schuldgefühle

In diesem Workshop werden wir uns über eine differenzierte Methodenauswahl der eigenen Vorgehensweise von Verneinung annähern. Fragen können sein: Was hält mich davon ab, ein „Nein“ zu setzen? Mit welchen Argumenten verwässert sich mein „Nein“? Wie kann ich meine Entscheidungen stärken und wie kann Humor dabei helfen? Dazu werden wir uns kleine Sequenzen aus der Praxis anschauen und analysieren. Dabei wird aber ein „Ja“ auch nicht zu kurz kommen.

[24.2-123861](#) vormittags

[24.2-123863](#) nachmittags

Workshop - Kathrin Güssow, Kerstin Gabbei (proSchul)

Sich gegenseitig unterstützen und professionell weiterentwickeln

In diesem Workshop stellen wir in Inputs und praktischen Übungen zwei Angebote vor, die proSchul moderiert. Beide können für Qualitätsbeauftragte zur Weiterentwicklung in ihrer Rolle sinnvoll sein.

Kollegiale Intevision basiert auf der Methode der Kollegialen Fallberatung, in der herausfordernde Situationen gemeinsam bearbeitet werden, mit dem Ziel konkrete Lösungen zu entwickeln.

In **Peer Review** hospitieren die Teilnehmenden an den Schulen der Kollegen/-innen und geben sich ein Feedback zu vorher entwickelten Fragestellungen. Hier ist das Ziel, sich in der professionellen Rolle weiterzuentwickeln und zu profitieren von dem Eintauchen in die Arbeitswelt Anderer.

Ergänzend wird das Kernangebot proSchuls dargestellt, zur weiteren Kenntnis über Unterstützungsmöglichkeiten für die Schulen.

[24.2-123864](#) vormittags

[24.2-123865](#) nachmittags





Workshop - Ina Schenk

Schulentwicklungsprozesse partizipativ gestalten mit dem Facilitation-Ansatz

Qualitätsbeauftragte einer Schule sind interne Prozessgestalter/-innen und damit essentiell auf die Mitwirkung der Menschen angewiesen, die diese Prozesse betreffen. Ziel von Facilitation ist es, für und gemeinsam mit einer Gruppe auf das gemeinsame Anliegen bezogene inklusive, partizipative Strukturen und Prozesse wirksam zu gestalten.

Der Workshop ermöglicht eine praktische Selbsterfahrung in Hinblick auf eine facilitative Prozessgestaltung von Schulentwicklungsprozessen vor dem Hintergrund aktueller Herausforderungen und Bedarfe der Workshopteilnehmer/-innen im Rahmen der Arbeit als Qualitätsbeauftragte/-r.

[24.2-123910](#) vormittags

[24.2-123911](#) nachmittags

Wie gelingen schulische Entwicklungsprozesse?

Abschlussrunde

Im Format eines Fishbowls werden abschließend einige Referenten/-innen, Teilnehmende und die Senatorin Frau Günther-Wünsch (angefragt) den Fachtag reflektieren und sich zu ausgewählten Fragestellungen aus ihrer Perspektive äußern. Dabei geht es auch um weitere Unterstützungswünsche seitens der Qualitätsbeauftragten im System.

[24.2-123867](#)

